



## SP Top SL [basic]

### - Schimmel-Sanierputz -

Kapillaraktiver Klimaregulierungsputz insbesondere zur Schimmelsanierung

Farbton	Verfügbarkeit
	Anz. je Palette 35
	Größe / Menge 20 kg
	Gebinde-Typ Papiersack
	Gebinde-Schlüssel 20
	Art.-Nr.
altweiß (Eigenfarbe)	1050 ■

#### Verbrauch

Ca. 5,6 kg/m<sup>2</sup>/cm Schichtdicke

Genauen Bedarf an einer ausreichend großen Probefläche ermitteln.



#### Anwendungsbereiche



- Instandsetzung, Renovierung und Sanierung feuchter und schimmelpilzgefährdeter Wand- und Deckenflächen
- Luftfeuchteregulierung in Innenräumen
- Energetische Verbesserung von Außenwänden

#### Eigenschaften

- Diffusionsoffen und kapillaraktiv
- Hoher Anteil kapillarkondensationsfähigen Porenraums
- Wärmedämmend
- Zweilagige Auftragsdicke bis 50 mm
- Hoher Sulfatwiderstand und niedrig wirksamer Alkaligehalt (SR/NA)
- Maschinengängig

## Produktkenndaten

Schichtdicke	Einlagig bis 20 mm Zweilagig bis 50 mm
Schüttdichte	Ca. 0,7 kg/dm <sup>3</sup>
Druckfestigkeitsklasse	CS I (i.M. 1,5 N/mm <sup>2</sup> )
Wasseranspruch	6,5-6,8 l / 20 kg
Kapillare Wasseraufnahme	> 1 kg/m <sup>2</sup>
Brandverhalten	Klasse A1
Größtkorn	≤ 2 mm
Mörtelgruppe (DIN 18550-2)	P II

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

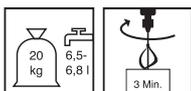
## Mögliche Systemprodukte

- [Tex 6,5/100 \(0236\)](#)
- [SP Prep \(0400\)](#)
- [SL Fill Q2 \(2996\)](#)
- [SL Fill Q3 \(2997\)](#)
- [Color Si \(0237\)](#)
- [WP Top<sup>\[basic\]</sup> \(0428\)](#)

## Arbeitsvorbereitung

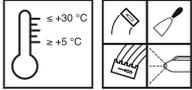
- **Anforderungen an den Untergrund**  
Tragfähig, sauber und staubfrei.
- **Vorbereitungen**  
Saugende Untergründe mattfeucht vornässen.  
**Untergrund: Saugend**  
SP Prep als Haftbrücke netzförmig (Deckungsfläche 50-70 % deckend) mit max. 5 mm Schichtdicke aufbringen.  
Alternativ: SP Top SL als Kratzspachtelung (Kontaktschicht) aufbringen.  
**Untergrund: Schwach saugend**  
SP Prep volldeckend (100 %) mit max. 5 mm Schichtdicke aufbringen.  
Alternativ: SP Top SL als Kratzspachtelung (Kontaktschicht) aufbringen.  
**Untergrund: WP Top<sup>[basic]</sup> mit robotierter Oberfläche im [basic]-Innenabdichtungssystem**  
Produkt als Kratzspachtelung (Kontaktschicht) aufbringen.

## Zubereitung



- **Anmischung**  
Wasser in ein sauberes Gefäß vorlegen und Trockenmörtel zugeben.  
Mittels geeignetem Mischwerkzeug ca. 3 Minuten intensiv und homogen anmischen.  
Für Putzmaschinen ist die entsprechende Wassereinstellzahl vor Ort zu bestimmen.

## Verarbeitung



### ■ **Verarbeitungsbedingungen**

Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +5 °C bis max. +30 °C.

Niedrige Temperaturen verlängern, hohe Temperaturen verkürzen die Verarbeitungs- und Erhärtungszeit.

### ■ **Verarbeitungszeit (+20 °C)**

Ca. 30 Minuten

Produkt mit geeignetem Werkzeug oder Maschine aufbringen.

Oberfläche mit Kartätsche abziehen.

Nachbearbeitung der Oberfläche nach Ansteifen.

Für weiteren Spachtelauftrag Oberfläche nach ausreichender Trocknung mit Gitterrabort aufrauen.

Wartezeit bis zur Applikation weiterer Schichten 3 Tage.

### **Einlagig**

Schichtdicke einlagig bis 20 mm.

### **Zweilagig**

Schichtdicke je Arbeitsgang 10 - 20 mm.

Schichtdicke bis 30 mm frisch in frisch.

Schichtdicke 30 - 50 mm zweite Lage nach ausreichender Trocknung (ca. 12-24 Std.) aufbringen.

Erste Lage mit Putzkamm aufrauen.

## Verarbeitungshinweise

Angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitbar gemacht werden.

Bei kritischen Untergründen (stark uneben, zerklüftet, Mischmauerwerk) empfehlen wir die Einarbeitung des Armierungsgewebes im oberen Drittel des Sanierputzes.

An den Ecken bei Gebäudeöffnungen zusätzliche Diagonalarmierung einarbeiten.

Frische Mörtelflächen mind. 4 Tage vor zu schneller Austrocknung, Frost und Regen schützen.

Haarrisse/Schwindrisse sind unbedenklich und nicht zu bemängeln, da sie die Eigenschaften nicht beeinträchtigen.

Zur Sicherstellung des Sanierungserfolges entsprechende Trocknungsbedingungen gemäß WTA-Merkblatt 2-9-20/D schaffen.

Bei Maschinenverarbeitung bitten wir um Rücksprache mit dem Remmers Technik Service, Tel. 05432 83900.

## Hinweise

Anmachwasser muss Trinkwasserqualität haben.

Chromatarm gemäß RL 2003/53/EG.

Kann Spuren von Pyrit (Eisensulfid) enthalten.

Nicht bei gipshaltigen Untergründen einsetzen!

Produktkenndaten wurden unter Laborbedingungen bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit ermittelt.

Abweichungen von aktuellen Regelwerken sind gesondert zu vereinbaren.

Bei Planung und Ausführung sind die jeweils vorhandenen Prüfzeugnisse zu beachten.

---

## Arbeitsgeräte / Reinigung



Mischwerkzeug, Kelle, Glättkelle, Holzscheibe, Schwammbrett

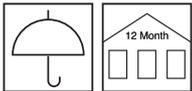
Arbeitsgeräte im frischen Zustand mit Wasser reinigen.

### Remmers Werkzeuge

- **Mischgefäß (4030)**
- **Putzkamm (4130)**
- **Aufziehplatte (4436)**
- **Alu-Kartätsche (4429)**
- **Spritzputzapparat (4439)**
- **Glättkellen (4004)**
- **Glättkelle (4117)**
- **Glättkelle duo (4118)**
- **Schwammbrett rot (4935)**
- **Schwammbrett gelb (4936)**

---

## Lagerung / Haltbarkeit



Trocken, in ungeöffneten Gebinden, 12 Monate.

---

## Sicherheit / Regularien

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

---

## Persönliche Schutzausrüstung

Bei Spritzverarbeitung Atemschutzgerät Kombinationsfilter mind. A / P2 und Schutzbrille erforderlich. Geeignete Schutzhandschuhe und -kleidung tragen.

---

## GISCODE

ZP1

---

## Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Abguss leeren.

---

## Leistungserklärung

- **Leistungserklärung GBI P51-3**

Konformitätserklärung



**Remmers GmbH**  
Bernhard-Remmers-Str. 13, D – 49624 Löhningen  
**UKCA Remmers (UK) Limited**  
Unit 4, Lloyds Court, Manor Royal Crawley, RH10 9QU

CE 07 / UKCA 21

**GBI P51-3**  
EN 998-1: 2017-02  
**1050**

Mörtel nach Eignungsprüfung mit einer Trockenrohdichte des Festmörtels  $\leq 1300 \text{ kg/m}^3$

Brandverhalten	Klasse A1
Haftzugestigkeit:	$\geq 0,08 \text{ N/mm}^2$ (Bruchbild B)
Wasseraufnahme:	W0
Wasserdampfdurchlässigkeit:	$\mu \leq 8$
Wärmeleitfähigkeit ( $\lambda$ 10 dry):	$\leq 0,15 \text{ W/(mK)}$ für P=50 %
Dauerhaftigkeit (Frostwiderstand):	Beständig, bei Verwendung gemäß TM

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich

zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.